

„Wer bin ich?“ Taschenoper feiert Premiere

Musiktheater für kleine Zuschauer

Innenstadt. Zum bereits zweiten Mal in dieser Spielzeit lädt die Taschenoper Lübeck zur Premiere eines neuen Stücks ins Stadttheater ein. Die Oper „Wer bin ich?“, die von Julian Metzger für zwei Sänginnen und ein Cello komponiert wurde, ist für kleine Theaterfans ab drei Jahren gedacht.

„Das ist bereits unsere dritte Inszenierung in Kooperation mit dem Stadttheater, die ab drei Jahren geeignet ist“, erläutert Taschenoper-Intendantin Margrit Dürr. Von ihr stammen auch Idee und Konzeption von „Wer bin ich?“. „Die Oper erzählt vom Sich-Selbst-Entdecken, von der Wahrnehmung der Anderen, vom Ich, Du und Ihr.“ Da sich das Stück an ein junges Publikum richtet, gibt es einige Besonderheiten. „Da die Kleinen ja noch keinen großen Wortschatz haben, müssen wir möglichst wenig Worte mit vielen Emotionen füllen“, sagt Schauspielerin Lidvina Wurth. Ebenfalls besonders ist, dass die Zuschauer mit eingebunden werden. „Im Laufe des Spiels erobern sich die Kinder den ganzen Raum“, sagt Regisseur Sascha Mink.

Die Taschenoper spielt auch in Kindergärten. Bereits 20 Gruppen haben sich dafür angemeldet. Das



Margrit Dürr (v. l.), Anna Reichwein und Lidvina Wurth in der neuen Inszenierung „Wer bin ich?“ FOTO: MVS

ist besonders gut, sagt Wurth. „Wenn die Kinder in ihrem vertrauten Raum sind fühlen sie sich sicherer und machen deshalb mehr mit.“ Trotzdem gibt es einige Schwierigkeiten. „Natürlich ist der Transport der Requisiten nicht gerade leicht“, sagt Wurth. „Außerdem muss man die Auf- und Abgänge aufgrund der räumlichen Gegebenheiten abändern, was manchmal zu Verwirrung führt.“ mvs

Die Premiere von „Wer bin ich?“ findet am Sonntag, 10. Dezember, um 16 Uhr im Jungen Studio des Stadttheaters, Beckergrube 16, statt. Karten gibt es an der Theaterkasse. Weitere Informationen unter taschenoper-luebeck.de.